

Klosterresidenz Maria Hilf überrascht Azubis

Es war eine gelungene Überraschung, die sich das Leitungsteam der Alloheim Klosterresidenz „Maria Hilf“ für seine Azubis ausgedacht hatte. Ohne Vorankündigung und unter strengster Geheimhaltung des Zieles starteten die sechs Azubis in der vergangenen Woche zu einem ganz besonderen Ausflug.

Morgens um 7:00 Uhr, ausgestattet mit einem üppigen Lunchpaket, begann der Überraschungstag mit einer Busfahrt in Richtung Köln. Spätestens als der Bus Brühl hinter sich ließ, wurde auch dem letzten Auszubildenden klar, dass das „Phantasialand“ nicht das Ziel der Reise war. Für die insgesamt zehn Teilnehmer - neben den Auszubildenden waren auch die Bereiche Quali-

itätsmanagement, soziale Betreuung, Pflegedienst- und Wohnbereichsleitung vertreten - endete die Busfahrt dann am Wissenschaftszentrum in Bonn. Dort stand ein hochinteressanter Vortrag auf dem Programm: Validation nach Naomi Feil. Dabei handelt es sich um eine Kommunikationsmethode, um mit desorientierten Menschen oder Alzheimer-Patienten sinnvoll in Kontakt treten zu können. Frau Küppers erläuterte

Mitteln eine effektive Verständnisebene zu den Betroffenen aufgebaut werden kann. Der gesamte Vortrag faszinierte durch die Ergebnisse, die man durch die Feil-Methode erreichen kann. Die Referentin war über alle Maße authentisch und im Thema versiert. Die Übungen und Praxisbeispiele verdeutlichten dann auch sehr anschaulich, welche Möglichkeiten sich für Pflegende im Umgang mit Menschen mit Demenz eröffnen.

In jeder Pause wurde hitzig diskutiert und reflektiert, vorgestellte Methoden wurden auf Sinn, Umsetzbarkeit und zeitgemäßen Stand der wissenschaftlichen Erkenntnis hinterfragt. Allein schon deshalb war dieser Tag lehrreich und für die Azubis sehr beeindruckend.

„Zu sehen, wie Auszubildende und Begleiter trotz des unterschiedlichen Fortschritts in ihrer Ausbildung oder des Berufsstandes gleichsam diskutieren und sich kritisch mit dem Gehörten auseinandersetzen, zeigte den sinnvollen Ansatz dieses Azubi-Tages“, stellte dann auch Einrichtungsleiterin Sabine Stelter abschließend fest. Ein mehr als lohnenswerter Tag, der auch den Bewohnern sicher sehr zugutekommt.

